**Buchvorstellung „An der Seite des Volkes“**

Das neu erschienene Buch „An der Seite des Volkes“ beleuchtet die Rolle der Südtiroler Geistlichen in der Zeit von 1918 bis 1939. „Die Katholischen Geistlichen stellten sich mutig gegen den geplanten Untergang ihrer Volksgruppe und ihrer Kultur. Sie nahmen dafür manche Verfolgung auch sich“, erklärte Autor Helmut Golowitsch über Video bei der Buchvorstellung in der Stadtbibliothek Brixen. Der Schützenbezirk Brixen hatte zur Veranstaltung eingeladen. Bezirksmajor Florian Lechner begrüßte zur Präsentation zahlreiche Ehrengäste und Vertreter der Schützenkompanien. „In dem Buch finden sich viele Geistliche aus unserem Bezirk“, sagte Bezirkskulturreferent Hubert Larcher. Er sei bei einer Buchvorstellung in Innsbruck auf die Neuerscheinung aufmerksam geworden. Elmar Thaler, Ehrenlandeskommandant des Südtiroler Schützenbundes und Verleger der Effekt GmbH, erläuterte als Moderator, dass sich über eine Landkarte im Buchrücken die Priester der jeweiligen Orte finde lassen, in denen Geistliche in der schwierigen Zeit durch ihre Taten aufgefallen waren. Vertreter der jeweiligen Schützenkompanien des Bezirks lasen anschließend aufgezeichnete Vorfälle aus ihren Wohnorten vor. „Die selbstlose und aufopfernde Nächstenliebe der Südtiroler Priester soll nicht in Vergessenheit geraten“, betonte der Autor bei der Vorstellung. Landeskurrat P. Christoph Waldner OT; von dem das Vorwort in dem Buch stammt, dankte Golowitsch in Brixen für die systematische Aufarbeitung der Rolle der Geistlichen und dass er „kleine und große Ereignisse von Dorf zu Dorf“ gesammelt und dokumentiert habe. Daraus sei ein wichtiges Standard-Werk entstanden.

(mpi, Margit Piok)